

Tragischer Unfall auf A7: 19-Jähriger stirbt bei Zusammenstoß mit Lkw

Ein 19-jähriger Northeimer starb bei einem schweren Unfall auf der A7, als er ungebremst auf ein Lkw-Gespann auffuhr.

Am frühen Samstagmorgen kam es auf der Autobahn 7 zwischen Seesen und Schwalenberg zu einem tragischen Verkehrsunfall, bei dem ein 19-jähriger Fahrer aus Northeim tödlich verunglückte. Der Unfall ereignete sich gegen 2:34 Uhr, als der junge Mann mit seinem Audi ungebremst auf ein Lkw-Gespann auffuhr. Laut Polizei überholte ein 44-jähriger Lkw-Fahrer aus Kirchworbis vor dem Aufprall einen polnischen Sattelzug, während der Audi-Fahrer auf dem mittleren Fahrstreifen mit hoher Geschwindigkeit unterwegs war. In der Folge verkeilte sich der Audi unter dem Anhänger des Lkw und kollidierte später mit dem Sattelzug auf dem rechten Fahrstreifen. Der 19-Jährige erlag noch am Unfallort seinen schweren Verletzungen.

Der Unfall verursachte einen Sachschaden von rund 40.000 Euro, wobei sowohl der Audi als auch der Anhänger des Lkw Totalschaden erlitten. Ein nachfolgender rumänischer Lkw-Fahrer beschädigte seinen Kraftstofftank, als er über Trümmerteile fuhr, was eine Dieselspur zur Folge hatte. Die Autobahn 7 musste bis 10:20 Uhr in Richtung Kassel komplett gesperrt werden, was zu einem kilometerlangen Stau führte. Insgesamt waren 50 Einsatzkräfte von Feuerwehr, Polizei und Rettungsdiensten vor Ort. Die Polizei hat die Ermittlungen zur genauen Unfallursache aufgenommen, **berichtet einbeck-news.de**.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de